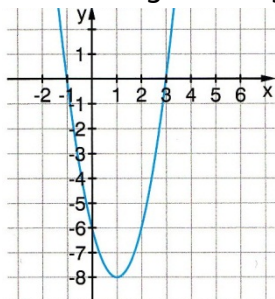


## Station 3 - Formen der Funktionsgleichung einer quadratischen Funktion

### Aufgabe 1

Bislang haben wir immer die sogenannte **Scheitelpunktform** der Funktionsgleichungen angeschaut. Es gibt allerdings auch noch andere Formen. Die allgemeine Form (**Normalform**) und die **faktorierte Form**. Jede dieser Formen hat Vorteile. Den Unterschied kannst du hier erkennen. Alle drei Funktionsgleichungen beschreiben die gleiche Parabel:



Scheitelpunktform	Normalform	faktorierte Form
$y(x) = 2(x - 1)^2 - 8$	$y(x) = 2x^2 - 4x - 6$	$y(x) = 2(x - 3)(x + 1)$
Scheitelpunkt (1   -8), Streckfaktor 2.	Direkt abzulesen: Schnittpunkt mit y-Achse (0   -6), Streckfaktor 2.	Nullstellen: 3 und -1, Scheitelpunkt bei $x = 1$ , Streckfaktor 2.

a) Wo liegt der Scheitelpunkt der folgenden Parabeln:

$$f(x) = (x + 2)^2 - 4$$

$$g(x) = -\frac{1}{2}(x - 3)^2 - 2$$

b) Woran erkennt man bei dem Beispiel der Normalform den y-Achsenabschnitt?

c) Bei der faktorisierten Form kann man den x-Wert des Scheitelpunktes schnell bestimmen da eine Parabel Symmetrisch zur Spiegelachse ist. Der x-Wert liegt also in der Mitte zwischen den beiden Nullstellen. Mache dir den Zusammenhang mit der Zeichnung und dem Kasten oben klar.

### Aufgabe 2

Bestimme die Nullstellen der Funktionen. Welchen Vorteil hat die faktorisierte Form?

a)  $f(x) = (x - 4) \cdot (x + 2)$     b)  $f(x) = (x - 1,5) \cdot (x - 4,5)$     c)  $f(x) = (x + 3) \cdot (x + 3)$

### Aufgabe 3

Wandle die Funktionen aus durch Ausklammern in die Normalform um.

### Aufgabe 4

Bestimme den Scheitelpunkt der Funktion  $f(x) = 3x^2 + 6x - 3$ .

Eine Umformung von Normalform zur Scheitelpunktform erfolgt oft durch das Verfahren der quadratischen Ergänzung. Wenn du das Verfahren nicht mehr kennst, kannst du es (evtl. als Hausaufgabe) hier nachlesen:

<http://www.mathebibel.de/quadratische-ergaenzung>